Strohner Blättchen

Ausgabe März 2015

- Bekanntmachungen
- Gemeinderat
- Vereinsnachrichten
- Veranstaltungen
- Neues aus Strohn

ROSENMONTAG IN STROHN

Foto: Dieter Willems

Gemeinderat

RÜCKTRITT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Strohn, Trautzberg und Sprink.

Mittlerweile hat es sich wohl bei allen rundgesprochen. Am Ende des Monats Februar 2015 gebe ich aus persönlichen Gründen das Amt des Ortsbürgermeisters nach nur drei Monaten wieder auf und trete zurück. Am 1. März bin ich nicht mehr im Amt. Weshalb? Kurz und knapp: Es hat nicht sollen sein!

Bitte habt Verständnis dafür, dass ich keinerlei Erläuterungen über die Gründe des Entschlusses hier veröffentliche.

Ich bedanke mich ausdrücklich bei allen Wählerinnen und Wählern, die mir ihre Stimme gaben. Wenn Ihr enttäuscht seid, kann ich das nachvollziehen. Es tut mir leid! Weiterhin bedanke ich mich beim Gemeinderat für die drei interessanten Monate, in denen ich ihr Vorsitzender sein durfte.

Helmut Schäfer,
ehemaliger Ortsbürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 24.2. hat Helmut Schäfer den Gemeinderat über seine Entscheidung, sein Amt als Ortsbürgermeister zum 1.3.2015 niederzulegen informiert. Für die Ratsmitglieder kam diese Entscheidung, die Helmut Schäfer überdies schon der Verbandsgemeindeverwaltung mitgeteilt hatte sehr überraschend. Auch wenn es für die Ratsmitglieder hilfreich gewesen wäre, die Beweggründe von Helmut Schäfer zu kennen, respektiert der Rat selbstverständlich die persönlichen Gründe für diesen Schritt. Dementsprechend hat der erste Beigeordnete Heinz Martin das Gesuch auf Entlassung bereits unterzeichnet – die Entscheidung erlangte somit Rechtskraft. Der Gemeinderat dankt Helmut Schäfer für die Zusammenarbeit in den drei Monaten seiner Amtszeit und wünscht ihm für seine Zukunft alles Gute.

Entsprechend der Bestimmungen der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz für diesen Fall führe ich als 1. Ortsbeigeordneter ab sofort die Amtsgeschäfte. Gemäß den landes - und kommunalwahlrechtlichen Bestimmungen setzt die Kommunalaufsicht auf Antrag der Ortsgemeinde einen Termin zur Wahl eines neuen Bürgermeisters fest. Diese Beantragung wird in den kommenden Tagen auf den Weg gebracht. Über die weiteren Schritte in dieser Angelegenheit informiert der Rat fortlaufend und zeitnah.

Für die Ortsgemeinde, Heinz Martin, 1. Ortsbeigeordneter

EINMÜNDUNG DES OLCHENBACHS IN DIE ALF

Mitte September letzten Jahres hatte die Gemeindeverwaltung den Defekt am Einmündungsbauwerk des Olchenbachs an die Verbandsgemeinde gemeldet. Für dieses Jahr ist nun die Wiederherstellung angekündigt. Die defekten Betonformteile werden entfernt und durch Natursteine ersetzt. Die Kosten trägt komplett die Verbandsgemeinde. (AR)

VERLÄNGERUNG DES JAGDPACHTVERTRAGES

Auf Antrag der aktuellen Jagdpächterin haben Jagdvorstand und Gemeinderat einstimmig der vorzeitigen Verlängerung des Jagdpachtvertrages zugestimmt. Das Ehepaar Wischemann, welches ebenfalls die Jagd in Immerath gepachtet hat, wollte für beide Jagden eine gleiche Laufzeit erreichen. Nach entsprechenden Gesprächen konnte eine Verlängerung zu für die Gemeinde besseren Konditionen erreicht werden. In anderen Gemeinden verringern sich die Jagdpachterträge momentan, zum Teil deutlich. (AR)

BRENNHOLZ

Im Vergleich zu den umliegenden Gemeinden liegt der Brennholzpreis bei uns in Strohn auf einem sehr niedrigen Niveau. Auf Grund der Marktpreisentwicklung hat der Gemeinderat nun entschieden, dass er im kommenden Jahr angepasst werden muss. Für die aktuelle Bestellung bleibt es, aus Gründen des Vertrauensschutzes, beim Preis des Vorjahres, also bei 25 € pro Raummeter. (CJ)

BACKFEST

In alt gewohnter Weise wird es auch in diesem Jahr wieder ein Backfest geben - wie immer am ersten Septemberwochenende. Dazu bedarf es vieler helfender Hände, nicht nur beim Fest selbst, sondern auch schon in der Vorbereitung. Am 07.032015 um 17.30 Uhr wollen wir uns erstmalig treffen um die Planung anzustoßen. Wir freuen uns über alle, die dazu kommen und sich beteiligen. Wer zu diesem Termin nicht kann, aber sich dennoch einbringen will, sollte sich vorab mit dem Bürgermeister in Verbindung setzen. (CJ)

BÜRGERFRAGEN

Aus der Bürgerfragestunde der Gemeinderatssitzung vom 13.01.2015

1. Ein Bürger fragt nach aktuellen Untersuchungen und dem Stand des Genehmigungsverfahrens der geplanten DK1-Deponie. Die Firma Scherer scheine an ihrem Antrag in der bisherigen Form festzuhalten.
Der 2. Beigeordnete erläutert, die SGD-Nord als zuständige Genehmigungsbehörde sehe für die Zukunft keinen Bedarf für eine neue DK1-Deponie. Sie habe die Entscheidung daher auf unbestimmte Zeit zurückgestellt und die im Planfeststellungsverfahren benannten Landkreise zur Bedarfsklärung im Rahmen von Abfallwirtschaftskonzepten aufgefordert. Nach aktuellem Kenntnisstand hätten bis auf den Kreis Vulkaneifel die

beteiligten Kreise ihre Abfallkonzepte erstellt. Ferner wird gefragt, ob das Bürgervotum gegen die Deponie in einem Gemeinderatsbeschluss festgehalten worden sei. Der 2. Beigeordnete informiert, der vorherige Gemeinderat habe die SGD Nord über das Bürgervotum informiert und hierzu keine eigene Stellungnahme abgegeben.

2. Ein weiterer Bürger fragt nach dem Ergebnis der Probebohrungen des Kreiswasserwerks Cochem/Zell. Der 2. Beigeordnete führt aus, dass bei den vom Kreiswasserwerk Cochem/Zell seinerzeit in Auftrag gegebenen Bohrungen neuer Messstellen Schadstoffe in Form von polyaromatischen Kohlenwasserstoffen festgestellt worden seien. Die Herkunft der Schadstoffe sei nicht abschließend geklärt. Es wird schriftlich beim Kreiswasserwerk Cochem-Zell um Klärung gebeten.

3. Eine weitere Frage bezieht sich auf die Lagerung und Bearbeitung von Straßenkehricht. Durch den Ortsbürgermeister wurde hierzu Herrn Deichen vom Bergamt schriftlich befragt, um den Sachverhalt aufzuklären. Das Bergamt hat auf die Anfrage der Ortsgemeinde zu einem gemeinsamen Erörterungstermin mit Vertretern der Fa. Scherer, einem Gutachter und dem Gemeinderat am 13.03.2015 geladen.

4. Ein weiterer Bürger übergibt dem Ortsbürgermeister eine schriftliche Anfrage und erläutert diese wie folgt: Der Bürger fragt nach der Kontrollfunktion seitens der Gemeinde, insbesondere bei der Kontrolle von Wiegescheinen. Der 1. Ortsbeigeordnete führt aus, dass die durchnummerierten Wiegescheine genauestens durch die Verbandsgemeindeverwaltung kontrolliert würden . Es bestehen zur Zeit keine eigenen Kontrollen durch die Ortsgemeinde. Im Zusammenhang mit den anstehenden Bruchzinsverhandlungen werde sich der Gemeinderat mit Unterstützung eines unabhängigen Experten in die Materie einarbeiten und ggf. eigene Kontrollmöglichkeiten entwickeln. Grundsätzlich gehe der Gemeinderat davon aus, dass die Fa. Scherer die Bruchzinsberechnung korrekt abwickelt. (WS)

Aus der Gemeinde

SENIORENKARNEVAL „RUND UMS PULVERMAAR“

Ein proppenvolles Haus, Klasse Vorträge und eine richtig gute Stimmung. „So schön war es noch nie beim Seniorenkarneval“, so die einhellige Meinung der Gäste.

Nach der Begrüßung durch Ortsbürgermeister Helmut Schäfer führte Heinz Dahm, Sitzungspräsident der Gillenfelder „Moar-Eulen“ gekonnt durch das reichhaltige Programm. Zum Auftakt referierte Monika Römer über die Eifeler Sprache. Alleinunterhalter Edgar Pörling brachte zwei klasse Vorträge zu Gehör. Das Gillenfelder Kinder-Prinzenpaar mit den beiden Funkengarden begeisterten die Zuschauer. Nochmals Monika Römer als Viezkönigin riss zu Lachstürmen hin. Krönender Abschluß bildete das Brautgespräch mit Kaplan Oliver Seis als angehender Ehemann, Gemeindepraktikantin Franziska Bönneken als Braut und Gemeindereferent Stefan Becker als Pastor waren einfach nur köstlich! Ein hervorragender Nachmittag, der durch Ortsbürgermeister Karl-Heinz Schlifter aus Gillenfeld gegen 18.30 vollendet wurde.

Die Bilder zu der Veranstaltung findet Ihr verteilt im Blättchen.

KÖLSCH-PARTY—EIN VOLLER ERFOLG

Etwas völlig Neues probieren kostet Mut und Rückgrat. Keine Kappensitzungen mehr in Strohn = der Karneval oder auch die Fossischt sind tot. Die Strohna Hohna werden Federn lassen.

So die Aussicht auf die Session 2015. Weit gefehlt! Obwohl durch das zeitliche „Out“ des bisherigen (und hoffentlich wieder künftigen) Sitzungspräsidenten der Strohna Hohna Narren, Thomas „dé Kellisch“ Stolz, eine kurzzeitige Leere entstand, entwickelte sich die ganze Sache zu einem Mehr. Das Planungsgremium machte sich viele Gedanken, wie man den Strohner Karneval ohne die obligatorischen Sitzungen gestalten könne. Viele Ideen wurden geboren, von denen die meisten sich als richtig Klasse erwiesen. Statt Kappensitzung wird eine Kölsch-Party organisiert.

Und die hatte es in sich! Während der Happy-Hour füllte sich der Saal kontinuierlich. Zahlreiche Pittermänncher landeten auf den Stehtischen, die Cocktailbar wurde ebenso wie die Sektbar zunehmend eifrig frequentiert, der engagierte DJ sorgte mit seinen Hits für ausgelassene Stimmung. Hoher Besuch kam aus Gillenfeld.

Der Elferrat mit den Funken war zu Gast. Ebenso, wie zahlreiche Besucher aus den umliegenden Ortschaften.

ROSENMONTAGSUMZUG

Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch!

Gesundheit, Wohlergehen und Zufriedenheit wünschen wir allen unseren Geburtstagskindern.

15.03.	87. Geburtstag	Martin Lehnen, Alfbachstraße 18
19.03.	80. Geburtstag	Edeltraut Nicoletti, Hauptstraße 9
30.03.	75. Geburtstag	Otmar Lersch, Hof Altheck

Senioren

SENIORENNACHMITTAG

Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, dem 18.03.2015, wie gewohnt um 14.00 Uhr im Bürgersaal statt.

Armin Koch (Strotzbüsch) und Peter Römer (Gillenfeld), beides Seniorenberater der Polizei, haben uns angeboten, interessante Vorträge zu verschiedenen Themen an den Seniorennachmittagen zu halten.

Thema am 18. März :
Ungebetene Gäste – Sicherung des eigenen Hauses gegen unliebsamen Besuch. Der Vortrag dauert ca. 30 Minuten.

Vereine

SV GRÜN-WEISS STROHN

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2014

Wir möchten alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins zur Jahreshauptversammlung am:

Freitag, 20.03.2015, um 20 Uhr

ins Vulkanhaus Strohn recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

Begrüßung durch den Vorsitzenden
Totengendenken
Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht des Geschäftsführers
Bericht des Jugendleiters
Bericht des Kassenwarts
Bericht der Kassenprüfer
Neuwahlen zum Vorstand
- **1. Vorsitzender**
- **Beisitzer**

Verschiedenes
- **Beitragserhöhung**

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand
SV Grün-Weiß Strohn

EIFELVEREIN

am 27. März 2015 um 20 Uhr findet im Bistro Vulkan-Café die diesjährige Generalversammlung statt, zu der hiermit herzlich eingeladen wird.

Auf der Tagesordnung stehen:

TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Totengedenken
TOP 3: Bericht des Vorsitzenden
TOP 4: Geschäftsbericht
TOP 5: Bericht des Wege- und Wanderwartes
TOP 6: Kassenbericht
TOP 7: Bericht der Kassenprüfer
TOP 8: außerordentliche Wahl neuer Wege- und Wanderwarte
TOP 9: Allgemeines und Aussprache

DIE WANDERUNGEN FÜR DIESES JAHR IM ÜBERBLICK:

22.März	13 Uhr	rund Ulmen
19. April	13 Uhr	Dreimühlentour bei Nohn
17. Mai	11 Uhr	Pfad der Artenvielfalt bei Darscheid
19. Juli	13 Uhr	Nette-Schiefer-Pfad
16. August	11 Uhr	Hunolsteiner Klamm
20. September	13 Uhr	Erlebnisweg Ritter-Räuber-Römer
11. Oktober	13 Uhr	Moselwanderung bei Reil
8. November	13 Uhr	2 Bäche-Pfad

Die erste Wanderung dieses Jahres findet am 22.03.2015 statt. Sie führt in einem 12 km langen, mittelschweren Wanderweg rund um Ulmen. Um 13 Uhr fahren wir vom Bürgersaal in Strohn aus gemeinsam zum Ulmener Busbahnhof. Dort wandern wir los, ein Stück am Jungfernweiher vorbei, durch Wald und über Wiesen, bis wir an der Burgruine vorbei in Ulmen ankommen. Hier gibt es die Möglichkeit, gemeinsam einen Kaffee zu trinken, ehe wir uns wieder auf die Rückfahrt machen.

MGV MIR FRAUENCHOR „LIEDERKRANZ“ STROHN E.V.

GEDENKMESSE

Am Samstag, dem 21. März, gedenken die Aktiven des Gesangvereins ihrer Verstorbenen in einer Messe um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche „Sankt Johannes der Täufer.“

PROBENTERMINE IM MÄRZ

Dienstag, 03.03.	gemeinsame Probe von Frauen- und Männerchor
Mittwoch, 11.03.	gemeinsame Probe von Frauen- und Männerchor
Dienstag, 17.03.	Probe Frauenchor
Mittwoch, 18.03.	Probe Männerchor
Dienstag, 24.03.	Probe Frauenchor - Termin noch unklar wegen Veranstaltung im Saal
Mittwoch, 25.03	Probe Männerchor
Dienstag, 31.03.	Probe Frauenchor

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Die Proben beginnen stets um 20.00 Uhr.

STROHNER
AFFENBANDE

Angebote für jeden...

WALKEN MIT GERTRUD

Jeweils mittwochs um 8.30 Uhr findet das Walken unter Führung von Gertrud Rodenkirch statt. Treffpunkt ist am Bürgersaal. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

SENIORENTURNEN

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, dienstags um 19.00 Uhr im Bürgersaal mit Gleichgesinnten zu turnen.

MOUNTAINBIKEN

Das Mountainbikertreffen findet erst wieder bei wärmerer Witterung statt. Wir werden an dieser Stelle rechtzeitig über den Start in die neue Saison informieren.

STRICKEN IM KINDERGARTEN

Der Kindergarten würde sich freuen, wenn zum Stricken noch weitere Unterstützung aus dem Dorf käme. Kontakt kann gerne mit der Kindergartenleiterin Pia Brand aufgenommen werden.

TISCHTENNIS

Jeweils donnerstags um 20.00 Uhr wird im Bürgersaal Tischtennis angeboten. Ansprechpartner ist Matthias Schäfer. Telefon: 409

BOULE

Sobald das Wetter es zuläßt, bieten Doris und Axel Hochstein wieder für Anfänger und Fortgeschrittene das Boule an. Ein Spiel zum Entspannen und Relaxen.
Macht einfach nur Spaß!

Interessierte melden sich bitte beim 1. Beigeordneten oder bei Axel. Hochstein.

Sonstiges

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Ab sofort findet die Bürgersprechstunde wieder jeden

Mittwoch von 19 bis 20:00 Uhr im Bürgersaal statt.

Impressum

HERAUSGEBER: ORTSGEMEINDE STROHN

Helmut Schäfer
Bergweg 2
54558 Strohn
Redaktion: Claudia Janssen (CJ), Axel Römer (AR), Irene Sartoris (IS), Helmut Schäfer (HS), Willi Schüller (WS)
Fotos: Dieter Willems

STROHNA CIRKUS
WANN HAT ER EIN ENDE!!